



**Antwort zur Anfrage Nr. 1653/2022 der Stadtratsfraktion PIRATEN & VOLT betreffend  
Situation der Notfallversorgung im Rettungsdienst und in den Mainzer Notaufnahmen  
(Piraten & Volt)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Wie bewertet die Verwaltung die aktuelle Situation der Versorgung im Rettungsdienst in Mainz?**
- 2. Gab es in Mainz in den vergangenen Jahren die Situation, dass der Rettungsdienst derart überlastet war, dass so etwas wie ein Ausnahmezustand ausgerufen werden musste?**
- 3. Welcher Krankenstand ist bei den Rettungsdiensten in Mainz zu verzeichnen und sind hier steigende Tendenzen erkennbar?**
- 4. Welche anderen Metriken zur Bewertung der Situation der Notfallversorgung im Rettungsdienst liegen der Verwaltung vor?**
- 5. Wie bewertet die Verwaltung die Notaufnahme-Situation in den Mainzer Krankenhäusern?**
- 6. Haben die Rettungsdienste in Mainz ähnlich wie anderswo Probleme, Patienten in den Notaufnahmen zu übergeben (z.B. längere Wartezeiten auf freie Intensivbetten oder eine Zunahme gänzlich "abgemeldeter" Notaufnahmen)?**
- 7. Welche Metriken sind für die Bewertung der Lage der Notaufnahmen einschlägig?**
- 8. Wie entwickelt sich die Anzahl der Notrufe und Rettungswagen-Fahrten über die letzten Jahre?**
- 9. Ist der Verwaltung eine Zunahme von "Bagatellfällen" an Notrufen oder Rettungswagenfahrten bekannt?**

Die Fragen wurden durch die Rettungsdienstbehörde beantwortet. Die entsprechende Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Mainz, 17. Januar 2023

gez.

Günter Beck  
Bürgermeister